

Das Kind im Mittelpunkt

Jedes Kind ist für uns wertvoll und einzigartig, gleich welcher Herkunft, Nationalität oder Religion. Integrativ zu arbeiten ist für uns selbstverständlich.

Ziel ist es, den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich individuell zu entfalten. In einer Atmosphäre in der sie sich wohl und geborgen fühlen geben wir Ihnen Zeit und Raum, um die für sie immer größer werdende Welt zu entdecken und zu begreifen, sich selbst und andere zu achten.

Dabei ist es uns wichtig, die Kinder in ihrer sozialen, emotionalen, geistigen und motorischen Entwicklung zu begleiten, unterstützen und anzuleiten.

Spezifische und Alters entsprechende Angebote fördern das experimentelle und forschende Lernen. Durch Rituale und Regeln finden die Kinder Orientierung, sie lernen Verantwortung zu übernehmen und üben sich in sozialen Kompetenzen. In unseren Kindertageseinrichtungen erleben die Kinder den respektvollen Umgang mit Natur und Umwelt sowie lebensorientiertes Handeln.

Gemeinsam begleiten wir Ihr Kind in dieser wertvollen, intensiven Zeit.

Unsere Kleinkindbetreuung

In unserer pädagogischen Arbeit fördern wir jedes Kind ganzheitlich. Wir unterstützen und bestärken es in einem geborgenen Umfeld. Jedes Kind wird als eigenständige Person mit seinen besonderen Bedürfnissen, Gefühlen, Stärken und Schwächen angenommen. Unsere Bildungsangebote sind darauf ausgerichtet die Neugierde der Kinder zu wecken, und auf deren Interessen und Fragen einzugehen.

Um den Kindern aktives und kreatives Spielen, sowie Rückzugsmöglichkeiten in ruhiger Atmosphäre zu ermöglichen sind unsere Räume klar strukturiert.

Der Tagesablauf orientiert sich an den Bedürfnissen und Lernsituationen der Kinder. Struktur und Offenheit bieten den Kindern Halt, stabile vorhersehbare Zeitabläufe vermitteln ihnen die notwendige Sicherheit.

Um den Übergang von der Familie in die Krippe sensibel zu gestalten, findet die Eingewöhnungsphase nach dem sogenannten „Berliner Modell“ statt. Eine Erzieherin begleitet und unterstützt Kind und Eltern durch diese Zeit.

Nach der Krippenzeit wird Ihr Kind in den Kindergarten wechseln. Vor der „Übergabe“ besucht die Bezugserzieherin mit dem Kind mehrmals die neue Einrichtung um den Kontakt herzustellen.

Erziehungspartnerschaft

Für eine gute Bildungs- und Erziehungspartnerschaft ist der regelmäßige Austausch zwischen Eltern und den pädagogischen Mitarbeiterinnen von großer Bedeutung.

In offener Erziehungs- und Bildungsarbeit sehen wir die Eltern als Experten ihrer Kinder. Wir unterstützen und begleiten sie in ihrer täglichen Erziehungsarbeit und pflegen einen partnerschaftlichen Umgang.

Aufnahme:

Das Aufnahmegespräch bietet Eltern und Erzieherinnen die Möglichkeit sich kennen zu lernen und sich über gegenseitige Erwartungen auszutauschen. Sie bekommen wichtige Informationen über die Kindertageseinrichtung und unsere pädagogische Arbeit.

Um den Kindern einen behutsamen Übergang von der Familie in den Kindergarten zu ermöglichen, bieten wir im Vorfeld Besuchstage mit Eltern an. Mit Kindern unter 3 Jahren arbeiten wir nach einem speziellen Eingewöhnungskonzept.

Elternarbeit:

Am ersten Elternabend im Kindergartenjahr informieren wir Sie über unsere pädagogischen Inhalte des laufenden Kindergartenjahres.

Im vertrauensvollen, offenen Dialog führen wir mit Ihnen mindestens einmal im Jahr ein fundiertes Elterngespräch über Entwicklungsschritte, Stärken und Interessen ihres Kindes.

Als Grundlage dient uns das Portfolio in dem die gesamte Kindergartenzeit ihres Kindes dokumentiert wird.

Tür- und Angelgespräche beim Bringen oder Abholen der Kinder sind für uns eine selbstverständliche und wichtige Kontaktmöglichkeit.

Eltern können sich aktiv bei Aktionen und Projekten mit Kenntnissen und Erfahrungen aus ihrem Lebens- und Berufsumfeld einbringen.

An Elternabenden oder Nachmittagen bieten wir Ihnen die Möglichkeit sich über pädagogische Themen zu informieren, sich in Erziehungsfragen auszutauschen und den Kontakt mit Gleichgesinnten zu pflegen.

Elternbeirat:

Der Elternbeirat ist die offizielle Vertretung der gesamten Elternschaft der Kindertageseinrichtung und wird für ein Jahr von den Eltern gewählt. Er hat die Aufgabe, die Erziehungsarbeit im Kindergarten zu unterstützen und die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten, Elternhaus und Träger zu fördern.

Kooperation zwischen Kindertageseinrichtungen und der St. Veit Schule Flein

Übergangssituationen erfordern immer die besondere Aufmerksamkeit aller Verantwortlichen.

Ziel der Kooperation zwischen den Kindertageseinrichtungen und der St. Veit Schule ist es einen nahtlosen Übergang für die Kinder zu schaffen.

Durch kontinuierliche und strukturierte Zusammenarbeit wollen wir jedes Kind in seiner Individualität stärken und auf die Schule vorbereiten.

Die Kooperation wird in Zusammenarbeit mit Erzieher/innen und Lehrer/innen inhaltlich organisiert und in einem Jahresplan festgehalten.

Der Eintritt in die Schule ist für das Kind ein wichtiger Entwicklungsschritt zu mehr Selbstständigkeit.

Im letzten Kindergartenjahr besucht eine Kooperationslehrerin der St. Veit Schule mehrmals jede Kindertageseinrichtung und nimmt ersten Kontakt zu den Kindern auf. In der Kleingruppe werden verschiedene, pädagogische Vorschulaktivitäten angeboten. Schulbesuche mit den Kindern ergänzen diese Kooperation.

Informationsabende der Schule bieten den Eltern die Gelegenheit sich über Schulanmeldung, Kernzeitenbetreuung, Schulweg und Schulmaterialien zu informieren.

Jährliche Fortbildungen in Zusammenarbeit mit der Schule und den Erzieher/innen runden eine gute und vertrauensvolle Kooperation ab.

Kooperation mit anderen Institutionen

Kooperation beruht auf beständigem, regelmäßigem und gegenseitigem Austausch von Informationen.

Gemeindeverwaltung Flein

Die Gemeindeverwaltung ist Ansprechpartner für die Kindertageseinrichtungen, den Elternbeirat und die Eltern.

Regelmäßige Teamsitzungen der Erzieherinnen gemeinsam mit einem/r Verwaltungsmitarbeiter/in gehören zur guten Zusammenarbeit zwischen den Kindertageseinrichtungen und der Gemeinde Flein als Träger.

St. Veit-Schule Flein

Der Besuch der Kooperationslehrerin im letzten Kindergartenjahr ermöglicht den Kindern einen ersten Kontakt zur Schule.

Ev. Kirche

Der Erntedankgottesdienst der evangelischen Kirche wird gemeinsam mit den Kindertageseinrichtungen im jährlichen Wechsel gestaltet.

Ortsbücherei

Regelmäßige Besuche in der Bücherei wecken das Interesse an Büchern, am Lesen und am Vorlesen.

Schulen, Fachschulen und Fachhochschulen

Wir bieten Praktika in unseren Einrichtungen für Auszubildende in pädagogischen Berufen.

Gesundheitsamt

Individuelle Beratung für Eltern und Erzieherinnen zu Krankheiten, Einschulung und Hygiene.

AIM – Akademie für Information und Management

Bietet Erzieherinnen und Eltern Infoveranstaltungen zu pädagogischen Themen, ständige Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen an.

Förderstellen

Frühe Hilfen, SPZ (Sozial Pädiatrisches Zentrum), Gebrüder-Grimm-Schule (Sprachheilschule), Familienberatung im Landratsamt, ZfP Weinsberg (Zentrum für Psychiatrie).

Die Förderstellen beraten und unterstützen Eltern und Erzieherinnen in Ihrer pädagogischen Arbeit und Kinder in ihrer individuellen Entwicklung.

Evangelischer Landesverband – Tageseinrichtung für Kinder in Württemberg e.V.

Beratung der Verwaltung und Weiterbildung von Erzieherinnen.

Intensive Kooperation mit den verschiedenen Einrichtungen ermöglicht uns eine optimale Begleitung der Kinder und ihrer Eltern.

Kontakt Daten

Gemeindeverwaltung Flein

Kellergasse 1
74223 Flein
Tel.: 07131/5007-0
Fax: 07131/5007-69
E-Mail: info@flein.de
Web: www.flein.de

Kinderkrippe Pustblume

Schulstraße 31
74223 Flein
Tel.: 07131/6424989
E-Mail: pustblume@flein.de

Bürgerstiftung Kindergarten Hofwiesen

Hofwiesenstraße 14
74223 Flein
Tel.: 07131/5949788
E-Mail: kiga.hofwiesen@flein.de

Kindergarten Höhenweg

Höhenweg 1
74223 Flein
Tel.: 07131/250530
E-Mail: kiga.hoehenweg@flein.de

Martin-Maier Kindergarten

Martin-Maier-Straße 50
74223 Flein
Tel.: 07131/255152
E-Mail: kiga.martin-maier@flein.de

Kindergarten Sommerhöhe

Bildstraße 33
74223 Flein
Tel.: 07131/3903229
E-Mail: kiga.sommerhoehe@flein.de